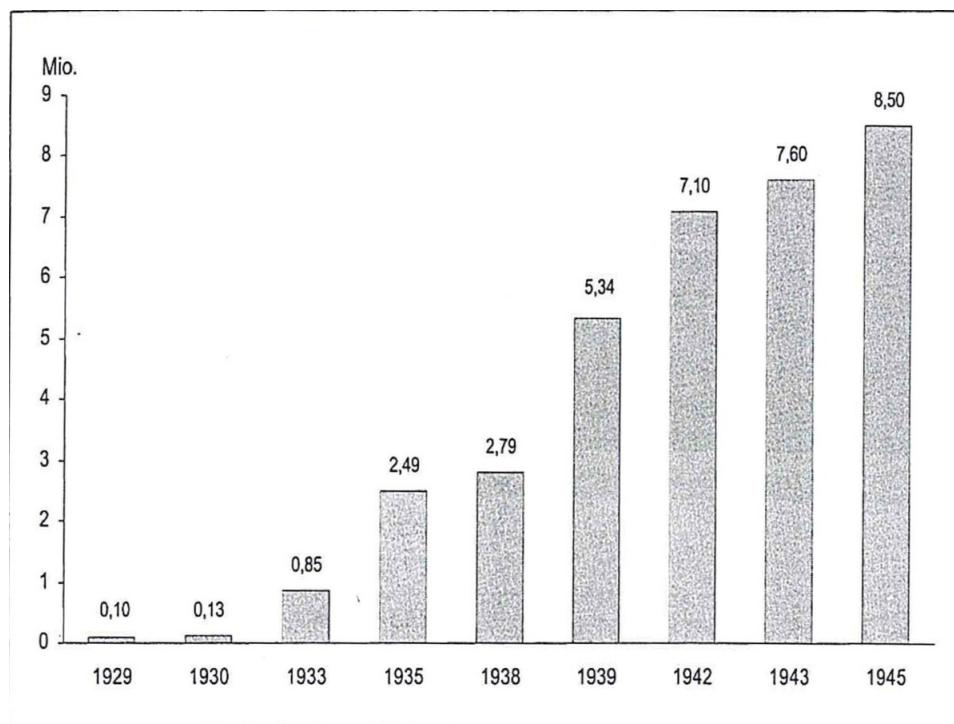


Mitgliederzahlen der NSDAP 1929-1945

Kurzbeschreibung

Diese Tabelle veranschaulicht die Entwicklung der Mitgliederzahlen der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP) von 1929 bis 1945. Die NSDAP wurde 1920 gegründet, blieb aber in den ersten zehn Jahren eine Randpartei mit einigen Tausend Mitgliedern, vor allem in Bayern. Erst ab 1928 erlangte die Partei eine größere nationale Anhängerschaft. Die hier abgebildete Statistik beginnt im folgenden Jahr, als die NSDAP etwa 100.000 Mitglieder zählte. Im Mai 1933 wurden Beschränkungen für die Aufnahme neuer Mitglieder eingeführt. Diese wurden 1937 gelockert und 1939 vollständig aufgehoben. Bei der letzten Volkszählung vor dem Krieg wurden in Deutschland etwa 79 Millionen Deutsche gezählt. In Anbetracht des kriegsbedingten Bevölkerungsrückgangs kann man davon ausgehen, dass sich selbst während des stärksten Anwachsens der NSDAP nur etwa 11 Prozent der Bevölkerung für eine Parteimitgliedschaft entschieden hatten.

Quelle



Quelle: Bernd Söseman, Hrsg. in Zusammenarbeit mit Marius Lange, *Propaganda. Medien und Öffentlichkeit in der NS-Diktatur*. Bd. 2. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 2011, Dok. 932, S. 951.

Empfohlene Zitation: Mitgliederzahlen der NSDAP 1929-1945, veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-5236>>
[17.05.2024].